



NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, SEIEN SIE DABEI & LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN!

Am **04.10.2024 (14:00-17:30)** findet ein **WORKSHOP-NACHMITTAG**,  
organisiert vom **Bundesschwerpunkt Fachdidaktik Deutsch in der Primarstufe**,  
statt.

## Ideen und Inspirationen für den Deutschunterricht zur Förderung der Grundkompetenzen und der sprachlichen Bildung

Wir hören und merken es immer wieder: die Klassen werden diverser, die Leistungsspannen sind schon bei der Einschulung größer. Im Deutsch-Unterricht geht es um Förderung der Grundkompetenzen und um sprachliche Bildung für alle Kinder. Es braucht daher spannende Ideen, umsetzbare Inspirationen, konkrete Anregungen und effektive Methoden, digitale tools und Materialhinweise, um mit der vielfältigen Diversität im Unterricht umzugehen.

Eingeladen sind LEHRER:INNEN, LEHRENDE in AUS- und FORTBILDUNG (PH, UNI),  
MITARBEITER:INNEN in Bildungsdirektionen, Verbänden, SCHULLEITER:INNEN und  
STUDIERENDE.

**Ort: PH Tirol, Pastorstrasse 7, 6010 Innsbruck**

### Programm:

Anmeldung ab 13:15

14:00-14:10 Begrüßung

14:15-15:15 **Workshop 1**

Pause 15min

15:30-16:30 **Workshop 2**

16:35-17:15 **Impulsvortrag**

*Endlich wirklich differenzierter Deutsch-Unterricht – Konzepte,  
Umsetzung und Material*

HS-Prof. Mag.<sup>a</sup> Julia Festman, Ph.D. habil.

(PH Tirol, Leiterin des Bundesschwerpunkts Fachdidaktik Deutsch in der  
Primarstufe)

17:15-17:30 Ausblick und Verabschiedung



## **ANMELDUNG zum NACHMITTAG des Bundesschwerpunkts Deutsch Primar:**

**Melden Sie sich bitte per Email bei [christine.reiter@ph-tirol.ac.at](mailto:christine.reiter@ph-tirol.ac.at)  
an.**

**Die Zahl der Teilnehmer:innen pro Workshop ist begrenzt.  
Daher bitten wir um zeitnahe Anmeldung für die  
Workshops.**

**Für die Anmeldung zu zwei möglichen Workshops nutzen Sie bitte das  
folgende online-Dokument (einfach auf den Link klicken, Formular  
ausfüllen und absenden): <https://forms.office.com/e/fgwV2ciDQe>**

**Informationen zu den Workshops, den Inhalten und den Referentinnen  
finden Sie weiter unten in diesem Dokument.**

Falls es Schwierigkeiten bei der Anmeldung geben sollte oder Sie Fragen dazu haben, wenden  
Sie sich bitte per E-Mail an [julia.festman@ph-tirol.ac.at](mailto:julia.festman@ph-tirol.ac.at) oder [christine.reiter@ph-tirol.ac.at](mailto:christine.reiter@ph-tirol.ac.at).



## Infos zum Impulsvortrag:

***Endlich wirklich differenzierter Deutsch-Unterricht – Konzepte, Umsetzung und Material*** von HS-Prof. Mag.<sup>a</sup> Julia Festman, Ph.D. habil.

**(PH Tirol, Leiterin des Bundesschwerpunkts Fachdidaktik Deutsch in der Primarstufe)**

Differenzierung ist ein Modewort, das viele Materialien für den Deutsch-Unterricht schmückt. Da die Leistungsspanne in den Klassen enorm ist, reicht eine Differenzierung auf visueller Ebene nicht. Es braucht eine Binnendifferenzierung, welche die kognitiven und sprachlichen Anforderungen berücksichtigt. Im Impulsvortrag wird vorgestellt, welche Differenzierungskonzepte möglich sind und wie sie umgesetzt werden können. Aufgezeigt wird auch, worauf bei Aufgabenstellungen und Materialauswahl geachtet werden kann.

## Kurzer Überblick über die Workshops:

	LESEN	LESEN	LESEN & HÖREN	SCHREIBEN
14:15 - 15:15  <b>Workshop- Schiene 1</b>	<b>Differenzierung bei Lesetexten verstehen und für sprachliche Bildung nutzen</b> (Julia Festman)	<b>Effektiv Lesestrategien in der Primarstufe einsetzen</b> (Christine Reiter)	<b>Mit dem digitalen Hörbuch Lesen und Hören fördern</b> (Sabrina Gerth)	<b>Schreibatelier mit Frau Koc: Verfassen von Texten mit Eduki- Materialien für den Unterricht</b> (Seda Koç)
15:30-16:30  <b>Workshop- Schiene 2</b>	<b>Von Elementar zu Primar – Lust auf Lesen und Schreiben lernen - Bilderbücher zum Schriftspracherwerb</b> (Julia Festman)	<b>Effektiv Lesestrategien in der Primarstufe einsetzen</b> (Christine Reiter)	<b>Mit dem digitalen Hörbuch Lesen und Hören fördern</b> (Sabrina Gerth)	<b>Schreibatelier mit Frau Koc: Verfassen von Texten mit Eduki- Materialien für den Unterricht</b> (Seda Koç)

## Details zu den Workshop-Inhalten und den Referentinnen:

Auf den nächste Seiten..



## Workshop-Schiene 1:

### Differenzierung bei Lesetexten verstehen und für sprachliche Bildung nutzen

Gerade für das Lesen sind Lesetexte, die sprachlich gut differenziert sind, eine wesentliche Grundlage für effektive Leseförderung. Im Workshop werden verschiedene Lesematerialien genauer betrachtet, die angeben, differenziert zu sein. Wir besprechen und erarbeiten, worum es bei der Differenzierung von Lesetexten geht, welches Material sinnvoll differenziert und wie diese Differenzierung für die Förderung der sprachlichen Bildung genutzt werden kann.

**Julia Festman** ist HS-Professorin für Mehrsprachigkeit und Leiterin des Bundesschwerpunkts Fachdidaktik Deutsch in der Primarstufe. Sie vertritt in der Lehre den Bereich Deutsch/Mehrsprachigkeit. In den vergangenen Jahren hat sie sich intensiv mit (mehrsprachigem) Spracherwerb und Schriftspracherwerb befasst und forscht und publiziert in diesem Themenbereich.

### Effektiv Lesestrategien in der Primarstufe einsetzen

Lesestrategien sind mentale Werkzeuge zur Arbeit mit Texten und helfen Schüler:innen, die in einem Text enthaltenen Informationen zu erschließen und zu behalten. Sie können nicht einfach vorausgesetzt werden. Vor allem Schüler:innen mit wenig Leseerfahrung brauchen die systematische Vermittlung im Unterricht, um einen guten Zugang zu Texten und ihnen oft fremden Textsorten zu bekommen. Dabei hilft ein Lesestrategiefächer, bei dem sowohl das Vorwissen als auch die Auseinandersetzung mit dem Wortschatz sowie die Bedeutung von Schlüsselwörtern für das Zusammenfassen und das Erstellen eines eigenen Leseprodukts im Vordergrund steht.

In diesem Workshop wird auf die spezifischen Schwierigkeiten beim Lesen in der deutschen Sprache, insbesondere der Bildungssprache eingegangen. Weiters werden Lesefördermöglichkeiten – auch ganz praktisch – vorgestellt und gemeinsam ausprobiert (s. Festman, Gerth, Reiter, & Alber, 2020).

- Kurzer theoretischer Input
- Analyse von Lesetexten versch. Schulstufen
- Praktische Anwendung des Lesefächers

**Christine Reiter**, Hochschullehrperson am Institut für Primarpädagogik der PH Tirol, Arbeitsschwerpunkte: Deutsch in der Primarstufe; vorher langjährige Volksschullehrerin in Innsbruck.

Um Textverständnis zu verbessern, braucht es im Unterricht ein intensives, systematisches Arbeiten mit zunächst kurzen Texten, ein strategisches Herangehen an Texte. Da Schüler:innen nicht von sich aus auf einen großen Schatz an Lesestrategien zurückgreifen können, wurden acht spezifische Strategien ausgewählt, die als Lesestrategieset gebündelt in diesem Buch vorgestellt werden. Die Lesestrategien bauen aufeinander auf, sind von ihrer Abfolge her psychologisch motiviert und leiten Lehrpersonen und Schüler:innen bei der Arbeit mit Texten in allen Fächern an. Ziel des Strategiesets ist es, Schüler:innen konkret beim Wortschatzerwerb zu unterstützen, sie mit der Bildungs- und Fachsprache vertrauter zu machen, Grammatik- und Sprachstrukturelemente aufzuschlüsseln und sie dabei zu begleiten, Textstrukturen zu erkennen, Textbedeutungen zu kontrollieren und das eigene Wissen im Themenbereich zu sortieren und zu erweitern. Das Erstellen eines eigenen Leseprodukts und die Reflexion der sprachlichen Textgestaltung sowie des Strategieinsatzes runden die Arbeit mit dem Lesestrategieset ab. Auf diese Weise wird die Begegnung mit Texten und ihre Bedeutungskonstruktion machbar und zu einer positiven Erfahrung, denn das Strategieset unterstützt die Schüler:innen bei der schrittweisen, interaktiven Ausführung der Analyse- und Integrationschritte und könnte so dazu beitragen, die Grund-/Basiskompetenzen im Bereich Lesen zu sichern.

Julia Festman, Christine Reiter

# Lesen verstehen und Textverständnis verbessern

Ein Lesestrategieset für alle Fächer

WAXMANN

ISBN 978-3-0309-4664-9

9 783094 666499

www.waxmann.com



## Mit dem digitalen Hörbuch Lesen und Hören fördern

In diesem Workshop werden wir uns mit dem digitalen Hörbuch beschäftigen. Wie kann die Methode *Lesen und Hörbuch* gleichzeitig im Unterricht der Primarstufe eingesetzt werden? Was fördert die Methode und was ist der Unterschied zum Vorlesen? Wir werden uns gemeinsam selbst gestaltete Hörbücher von Studierenden ansehen und darüber sprechen, wie man als Lehrperson ein Hörbuch (z. B. mit Schüler:innen) erstellen kann.

**Sabrina Gerth** ist HS-Professorin für Digitale Bildung in der Primarstufe mit Schwerpunkt Sprache und beschäftigt sich in ihrer Forschung und Lehre damit, wie digitale Medien didaktisch gut durchdacht im Unterricht eingesetzt werden können, um die Kompetenzen im Schriftspracherwerb zu fördern.

## Schreibatelier mit Frau Koc: Verfassen von Texten mit Eduki-Materialien für den Unterricht

Im "Schreibatelier mit Frau Koc" dreht sich alles um effektive Methoden zum Verfassen von Texten für den Unterricht. Praxisorientierte Materialien von Eduki erleichtern den Schüler:innen das Planen, Verfassen und Überarbeiten von Texten. Der Workshop bietet wertvolle Tipps und Ressourcen, die direkt im Unterricht genutzt werden können.

**Seda Koc** ist eine Volksschullehrerin, die regelmäßig Unterrichtsmaterialien für Eduki erstellt. Zudem teilt sie Einblicke in ihren Lehrerinnenalltag auf Instagram, um andere Pädagog:innen zu inspirieren und zu unterstützen.

## Workshop-Schiene 2:

### Von Elementar zu Primar – Lust auf Lesen und Schreiben lernen - Bilderbücher zum Schriftspracherwerb

Bilderbücher zum Schulstart und Schriftspracherwerb können mehr sein als „Hurra, ich komme in die Schule“. Im Workshop werden ausgewählte Bilderbücher vorgestellt, die Aspekte des Schriftspracherwerbs thematisieren. Das dialogische Lesen, Erzählen und sich Auseinandersetzen mit Sprache und Schriftspracherwerb im Bilderbuch öffnen den Blick für das Besondere am Lesen und Schreiben Lernen und dem Umgang mit Sprache, insbesondere dem WortSCHATZ.

**Julia Festman** ist HS-Professorin für Mehrsprachigkeit und Leiterin des Bundesschwerpunkts Fachdidaktik Deutsch in der Primarstufe. Sie vertritt in der Lehre den Bereich Deutsch/Mehrsprachigkeit. In den vergangenen Jahren hat sie sich intensiv mit (mehrsprachigem) Spracherwerb und Schriftspracherwerb befasst und forscht und publiziert in diesem Themenbereich.

### Effektiv Lesestrategien in der Primarstufe einsetzen

Lesestrategien sind mentale Werkzeuge zur Arbeit mit Texten und helfen Schüler:innen, die in einem Text enthaltenen Informationen zu erschließen und zu behalten. Sie können nicht einfach vorausgesetzt werden. Vor allem Schüler:innen mit wenig Leseerfahrung brauchen die systematische Vermittlung im Unterricht, um einen guten Zugang zu Texten und ihnen oft fremden Textsorten zu bekommen. Dabei hilft ein Lesestrategiefächer, bei dem sowohl das Vorwissen als auch die Auseinandersetzung mit dem Wortschatz sowie die Bedeutung von Schlüsselwörtern für das Zusammenfassen und das Erstellen eines eigenen Leseprodukts im Vordergrund steht.

In diesem Workshop wird auf die spezifischen Schwierigkeiten beim Lesen in der deutschen Sprache, insbesondere der Bildungssprache eingegangen. Weiters werden Lesefördermöglichkeiten – auch ganz praktisch – vorgestellt und gemeinsam ausprobiert (s. Festman, Gerth, Reiter, & Alber, 2020).



- Kurzer theoretischer Input
- Analyse von Lesetexten versch. Schulstufen
- Praktische Anwendung des Lesefächers

**Christine Reiter**, Hochschullehrperson am Institut für Primarpädagogik der PH Tirol, Arbeitsschwerpunkte: Deutsch in der Primarstufe; vorher langjährige Volksschullehrerin in Innsbruck.



## Mit dem digitalen Hörbuch Lesen und Hören fördern (dieser Workshop wird zweimal angeboten)

In diesem Workshop werden wir uns mit dem digitalen Hörbuch beschäftigen. Wie kann die Methode *Lesen und Hörbuch* gleichzeitig im Unterricht der Primarstufe eingesetzt werden? Was fördert die Methode und was ist der Unterschied zum Vorlesen? Wir werden uns gemeinsam selbst gestaltete Hörbücher von Studierenden ansehen und darüber sprechen, wie man als Lehrperson ein Hörbuch (z. B. mit Schüler:innen) erstellen kann.

**Sabrina Gerth** ist HS-Professorin für Digitale Bildung in der Primarstufe mit Schwerpunkt Sprache und beschäftigt sich in ihrer Forschung und Lehre damit, wie digitale Medien didaktisch gut durchdacht im Unterricht eingesetzt werden können, um die Kompetenzen im Schriftspracherwerb zu fördern.

## Schreibatelier mit Frau Koc: Verfassen von Texten mit Eduki-Materialien für den Unterricht (dieser Workshop wird zweimal angeboten)

Im "Schreibatelier mit Frau Koc" dreht sich alles um effektive Methoden zum Verfassen von Texten für den Unterricht. Praxisorientierte Materialien von Eduki erleichtern den Schüler:innen das Planen, Verfassen und Überarbeiten von Texten. Der Workshop bietet wertvolle Tipps und Ressourcen, die direkt im Unterricht genutzt werden können.

**Seda Koc** ist eine Volksschullehrerin, die regelmäßig Unterrichtsmaterialien für Eduki erstellt. Zudem teilt sie Einblicke in ihren Lehrerinnenalltag auf Instagram, um andere Pädagog:innen zu inspirieren und zu unterstützen.